Politik | SP Wallis gibt Kandidatin bekannt

Waeber-Kalbermatten nominiert

WALLIS | Die Sozialdemokratische Partei Wallis hat am Samstag wie erwartet die bisherige Esther Waeber-Kalbermatten für die Regierungsratswahlen vom 3. März nominiert.

Esther Waeber-Kalbermatten schaffte vor vier Jahren als erste und bisher einzige Frau den Einzug in die Walliser Kantonsregierung.

Per Akklamation nominiert

Die 60-jährige Staatsrätin erhielt am ausserordentlichen Parteitag in St-Maurice Standing Ovations und wurde per Akklamation offiziell als Kandidatin nominiert. Die Wahlen in die Walliser Regierung und in den Grossen Rat finden am ersten Märzwochenende statt. In den Parlamentswahlen erhofft sich die SP einen oder zwei Sitzgewinne. Neben Waeber-Kalbermatten treten die bisherigen Regierungsräte Jean-Michel Cina, Jacques Melly und Maurice Tornay (alle CVP) an. Nicht mehr der Wiederwahl stellt sich hingegen Claude Roch von der FDP. Den Sitz verteidigen will der wegen der Stein-Affäre in die Schlagzeilen geratene Walliser Polizeikommandant Christian Varone. Ob sich die Walliser Zauberformel von drei CVP-, einem FDP und einem SP-Sitz wird halten können, bleibt vorderhand offen. Denn die SVP Unterwallis steigt mit Nationalrat Oskar Freysinger ins Rennen. Erstmals einen Sitz erobern wollen auch die Grünen, die Christophe Clivaz als Kandidaten nominierten. Freysinger, Varone und Clivaz stammen alle aus dem gleichen Bezirk, weshalb laut Wahlreglement nur einer von ihnen gewählt werden kann. **| wb**

Offiziell. Was schon vorher klar war, ist am SP-Kongress am Samstag nun auch offiziell vollzogen worden: Esther Waeber-Kalbermatten kandidiert für den Walliser Staatsrat. FOTO WB